

An die
Gemeinde Tramin a.d.W.
Steueramt (3. Stock)
Rathausplatz 11
39040 Tramin

GESUCH

um Zuweisung von einem öffentlichen Parkplatz in Konzession

DER/DIE GESUCHSTELLER/IN
(Zuname u. Vorname)

Geburtsdatum Geburtsort Prov.

Wohnhaft in

Straße und Hausnummer

E-mail Tel./Handy-Nr.

ersucht

um Zuweisung eines öffentlichen Parkplatzes **Zone ex „Greif-Haus“** in Konzession zur monatlichen
Gebühr von Euro 30,00.-

DER GESUCHSSTELLER

ERKLÄRT

(im Sinne des Art. 38, Art. 46 und Art. 47, Abs. 4 des D.P.R. vom 28.12.2000, Nr. 445)

UNTER EIGENER VERANTWORTUNG FOLGENDE DATEN:

Besitzer der Immobilie gelegen in der Str. _____ mit der Hausnr. _____ zu sein

Mieter/Nutznießer oder _____ (anderen Rechtstitel angeben und nicht Zutreffendes
ausstreichen) der Wohnung gelegen in der Str. _____ mit der Hausnr. _____ Stock Nr.
_____ zu sein

Entsprechende Dokumentation (Mietvertrag, Leihvertrag o.ä) ist diesem Gesuch beizulegen

dass die Familie aus folgenden gewohnheitsmäßig zusammenlebenden Personen zusammengesetzt ist:

ZUNAME und Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschaftsgrad

über keine Parkmöglichkeit auf privat verfügbarer Fläche zu verfügen

über zu wenig private Parkplätze zu verfügen

die Zahlung des Beitrages im Sinne des Art. 123, Absatz 2 des L.G. 13/1997 "Landesraumordnungsgesetz" (Ersatzabgabe für die Errichtung von Parkplätzen) getätigt zu haben.

ACHTUNG:

Wir erinnern daran, dass der/die Gesuchsteller/in aufgeklärt wurde und sich bewusst ist, dass im Falle unwahrer Erklärungen und bei Verwendung von falschen Unterlagen, er/sie den strafrechtlichen Maßnahmen laut Artikel 76 des DPR Nr. 445/2000 untersteht.

Falls bei den vom Gesetz vorgesehenen Stichproben die Unwahrheit der Erklärung hervortritt, verliert der/die Gesuchsteller/in die eventuellen Begünstigungen, die er/sie aufgrund der falschen Erklärungen erhalten hätte.

Das Ansuchen kann in Anwesenheit eines Beamten der Gemeinde unterschrieben werden oder mit einer Kopie des gültigen Ausweises des Antragstellers abgegeben werden.

_____, am _____
(Ort/Datum)

DER/DIE GESUCHSTELLER/IN

.....

Gesuch angenommen vom Beamten:

Die Unterschrift erfolgte in meiner Anwesenheit: JA

NEIN

(Fotokopie eines gültigen Ausweises beilegen)

Datum:

**BITTE DAS GESUCH VOLLSTÄNDIG AUSFÜLLEN
UND INNERHALB MITTWOCH, 02.05.2012 EINREICHEN**

BEMERKUNGEN:

.....

